

Die Genossen der Parteigruppe maßen anfangs dieser Tatsache zuwenig Bedeutung bei. Zwar war unter denen, die ihren Arbeitsplatz vorzeitig verließen, kein Genosse; es gab aber auch keinen, der der Verletzung der Arbeitsdisziplin von Sich aus entgegenwirkte. Erst nach einiger Zeit wurden die Genossen darauf aufmerksam, was in ihrem Bereich, für den sie die politische Verantwortung tragen, los war. Das führte zunächst zu Auseinandersetzungen in der Parteigruppe selbst. Die Genossen berieten darüber, wie die politische Verantwortung des Parteikollektivs und jedes einzelnen Genossen erhöht werden muß. In der Parteigruppe stand zur Debatte, was die Genossen versäumt hatten. Wäre es nicht unsere Aufgabe gewesen, so fragten sich die Genossen, sofort mit den Kollegen, die die Disziplin verletzten, zu sprechen? Und sind wir uns eigentlich selbst über die ökonomischen Auswirkungen dieser falschen Handlungsweise klar? Wie haben wir uns um die Verbesserung der Arbeitsbedingungen gekümmert? Diese Fragen legten sich die Genossen vor, weil sie zu der Erkenntnis gekommen waren, daß sie in der Vergangenheit viel über die Bedeutung der Steigerung der Arbeitsproduktivität, über den Wettbewerb, über Disziplin und Ordnung mit ihren Kollegen gesprochen hatten, aber dennoch duldeten, daß es einigedamit nicht so genau nahmen.

Die Antworten auf ihre eigenen Fragen fielen eindeutig aus. Konkrete Zahlen taten ein übriges, um zu der Schlußfolgerung zu gelangen, daß die Genossen mehr tun müssen, daß reden allein nicht genügt. Die Stillstandszeit eines einzigen Waggons kostet in jeder Stunde 50 Mark, in der Nacht und an den Wochenenden sogar 100 Mark. Und jeder fehlgeleitete Wagen führt dazu, daß irgendwo in der Repu-



Erstmalig wurde im vergangenen Jahr in der Zementindustrie eine 460 Tonnen schwere und 40 Meter breite fahrbare Brechanlage im Rüdersdorfer Kalkstein-Tagebau ohne Demontage an den neuen Arbeitsort transportiert.

Foto: ZB/Fröhlich

## Leserbriefe

ig'gae'itratlBaiffna' i'wwi ni'we

Planes der industriellen Warenproduktion im vergangenen Planjahr in der Praxis den Beweis dafür, daß die tägliche Überzeugungsarbeit der Genossen auf fruchtbaren Boden gefallen ist. Die gute Planerfüllung des Betriebes im Jahr 1973 ist das Ergebnis der Arbeit eines jeden Kollegen. An ihrem Arbeitsplatz setzten sie alles daran, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt durchzusetzen und dadurch die Arbeitsproduktivität beträchtlich zu steigern (in diesem Jahr wiederum im Kombinat VEB auto trans Berlin ins-

gesamt um 4,7 Prozent über den Plan). Das beruht nicht nur auf hohem fachlichem Wissen und Können der Kollegen, sondern vor allem auf ihrer Erkenntnis, warum sie das tun müssen. Meine persönlichen Erfahrungen haben mir gezeigt, daß ein ständiges geduldiges und beharrliches Erklären der Politik unserer Partei unerlässlich ist und daß wir damit auch Argumente des Klassengegners zerschlagen. Damit aber nicht nur meine Worte überzeugen, muß ich grundsätzlich Vorbild am Arbeitsplatz und in meinem per-

sönlichen Leben sein. Ich muß mich ständig politisch und fachlich weiterbilden, denn nur so werde ich von den Kollegen anerkannt, wird mein Standpunkt geachtet.

Bei der Einbeziehung aller Genossen in die politische Massenarbeit werden Aktivität und Kampfkraft unserer APO weiter erhöht. Zum Beispiel haben wir es noch nicht richtig verstanden, die sich aus dem Plan Wissenschaft und Technik ergebenden Maßnahmen zum Bestandteil des sozialistischen Wettbewerbs werden zu lassen.